

Freiwilige Prinzen - Schme.
Der bekannte Wochenplauderer des „Ham. Echo“ widmet den süßlichen „unentwegten“ Volksparteilern aus Anlaß der geplanten Prinzen-Kandidatur folgende fröhliche Schnada-
hüpfel:

Wir sind Demokraten
Und sind liberal!
Was unseren Tbatan
Da singt man einmal!
Zuch!

Das Lübecker Stüttelein,
Das ist Republik,
Für uns Demokrättelein
Ein böses Geschick!
Zuch!

Wir möchten gern leben
Die Stiefel des Herrn;
Doch wie wir uns strecken,
Der Herr ist ja fern.
Zuch!

Denn, leider, wir haben
Nicht Fürst und nicht Thron
Bei all' unsern Gaben
Winkt nimmer uns Lohn.
Zuch!

D'rum bliden voll Schauen
Wir jetzt nach Berlin,
'nen Prinzen euflehnen
S'f anler Bewäh'n.
Zuch!

Prinz Heinrich vor Allen,
Der nantliche Mann,
Der möcht' uns gefallen,
Weil gondeln er kann.
Zuch!

Der hat die Schin'en
Und Dankes gesucht;

Wir haben's gesehen
Und haben geacht
Zuch!

Er trug, wie befohlen,
Gepanzert die Fackel,
Wozur den Königen
Ja heute noch grauk
Zuch!

Die Dankes dagegen
Bacht freudlich er an
Und hat allerwegen
Viel Wirkung gethan.
Zuch!

So ist er seit neulich
Gar sehr populär;
Das ist uns erfreulich;
Wir holen ihn her.
Zuch!

Mit dem Kandidaten,
Da giückt unser Spiel;
Wir haben beraten,
Besonnen so viel.
Zuch!

Wir wählen und werden
Bei Jud' und bei Christ
Und wollen verderben,
Wer wider uns ist
Zuch!

Was Brodzeit und Hunger!
Das ist uns egal!
En Prinz kommt, ein junger,
Bei uns doch zur Wahl,
Zuch!

Wir können dann tollern
Von Landesverrath —
Und mit unserm Kollern,
Da müssen wir Staat.
Zuch!

Und soll' es mißgücken
Und ginge es schief —
Wir konnten den Rücken
Doch beugen so tief —
Zuch!

Und als wir dem Prinzen
Die Stiefel gefacht,
Der freilich mit Gratzen
Gehoramt berrecht!
Zuch!

Briefkasten.

2., Friedenstr. 2. Wenn der Schaden lediglich auf Unfertigkeit des Befüllungs beschränkt, ist nichtstörkend; jede Schadenerfassung völlig ausgeschlossen; denn basta ist es ein Befüllungs, der erst noch lernen soll. Anders ist es natürlich, wenn der Befüllungs muthwillig oder aus böser Absicht den Schaden verursacht haben sollte.

F. C. in St. Romme. St.

Lübecker Marktpreise vom 3. Mai.

Bauern-Butter 1,05 Mk., Meierei-Butter 1,15 Mk., Hahnen Eid. — Mk., Enten Eid. — Mk., Hühner Eid. 1,90 Mk., Kühen Eid. — Mk., Tauben Eid. 0,55 Mk., Gänse Pfd. — Mk., Fildgans — Mk., Säweinskopf 0,50 Mk., Schinken Pfd. 95 Pfg., Brunt Pfd. 1,20 Mk., Eier 12 Stk. 60 Pfg., Kartoffeln 10 Pfd. 50 Pfg., Karpfen Pfd. 1.— Mk., Karaschen Pfd. 80 Pfg., Hechte Pfd. 60 Pfg., Barsche Pfd. 60 Pfg., Kal Pfd. 0,80 Mk.

Steinhaus-Viehmarkt.

Hamburg 3. Mai

Der Schweinehandel verlief gut. Angekauft wurden 1480 Stück, davon vom Norden — vom Süden — Stück. Preise: Sengschweine — Mk., Verjandtschweine 57—58 Mk., leichte 57—58 Mk., Sauen 48—54 Mk. und Ferkel 55—57 Mk. pr 100 Pfd.

Schnell und reell. Fünfhausen 28. Herrensohlen mit Fleck 1.90 Mk., Damensohlen mit Fleck 1.40 Mk.

Bei 25 Mk. in Wond ein Paar Sohlen mit Flecken gratis.

Für die vielen Geschenke und Glückwünsche zu unserer Silbernen Hochzeit sagen Allen, sowie dem Banarbeiterverband, unsern besten Dank.

L. Ahlgrimm und Frau.

Lübeck, den 2. Mai 1902.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Silbernen Hochzeit sagen wir allen Verwandten und Bekannten unsern besten Dank.

W. Meyer u. Frau, geb. Ahrens.

Ein gut möbl. Zimmer nach vorne zu sofort zu vermieten
Schützenstraße 21 a, II., Hofstenthor.

7 Pögis für 1 oder 2 junge Leute
Gr. Kiejan 4.

Gef. tüchtige Schuhmachergefellen
Besohl-Asphalt Barndorffstraße 20.
J. Kalkhorst.

Eine gut erhalt. Bettstelle mit Bett wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen
Regienstraße 37, 1.

Fahrrad unterhalt., 25 Mk.
Regienstraße 4.

Wegen Sterbefalls zu verkaufen: Ein neuer, erhaltener Haus mit 3 Wohnzimmern mit Vor- und großem Hintergarten (Burgthor). Näheres unter B N an die Exp. d. Blattes.

Verkauf gelochter Magnum-
brenn-Kartoffeln, 200 Pfd 3 Mk
J. Klüwer, Schwanenallee 133.

Fussboden-Öl
sicher trockenend und von hoher Glanz,
per Pfund 50 und 60 Pfg.
empfehlen

Reinh. Büsen
Arnimstraße 1a.

Hutlacke
in allen Farben
bei

Reinh. Büsen
Arnimstraße 1a.

Achtung!
Flußschiffer!

Mitglieder-
Versammlung
am Mittwoch den 7. Mai

Abends 8 1/2 Uhr
im Vereinshaus, Johannisstr. 50/52
Tages-Ordnung wird in der Versammlung bekannt gemacht.

Der Vorstand.

„Die Hütte“
Zeitschrift für das Volk und seine Jugend.
Monatlich 2 Hefte à 25 Pfg.
Zu beziehen durch die
Buchhandl. Fr. Meyer & Co.
Johannisstraße 50.

Im Verlage von R. Lipinski in Leipzig ist erschienen und durch unsere Buchhandlung zu beziehen:

Bibliothek des practischen Wissens.

- Nr. 1. Die Kunst der Rede, Mk. 1.
- Nr. 2. Das Ehe- und Familienrecht, Mk. 0.75.
- Nr. 3. Das Vormundschaftsrecht, Mk. 0.75.
- Nr. 4. Das Erbrecht und die Testamente, Mk. 0.75.
- Nr. 5. Das Recht der unehelichen Kinder und der Kindermütter, Mk. 0.75.

Zu beziehen durch die

Buchhandlung von Friedr. Meyer & Co.

**Streichfert. Oelfarben,
Leinöl, Firnis,
Carbolinum,**
sowie sämtliche
Bürsten- und Pinselwaaren
empfehlen

John Becker, Berne-
strasse 29.

Verband der Hebril-, Land-, Hülfs-
arbeiter u. Arbeiterinnen Deutschlands
(Zentral-Verein)

Verammlung
am Dienstag den 6. Mai

Abends 8 1/2 Uhr
im Vereinshaus, Johannisstr. 50/52
Tages-Ordnung:
1. Aufnahm neuer Mitglieder.
2. Zweite Berichtsanlegenheiten.
3. Tageslohn.
4. Schriftliches.

Die Ortsverwaltung.

Prim Haalbkiesel, Arbeitsschuhe,
Segeltuchschuhe, sämtl. Kinder-
u. Damen-Fußzeug, Güte, Mähen,
Sägen, Henden, alle Arbeiter-Gar-
deroben, Knaben-Anzüge, Wäsche,
Cravatten, Schürzen, Wollwaaren,
Woll- und Sammgarne, diverse
Manufactur
empfehlen bestens und billigst

Rad. Kracht, Bahnbürger Allee 40.
NB. Sämtliche obigen Artikel auch zu haben
bei Karl Wille, Schlutup.

Fabrikarbeiterverband
Schwanen-Benfesfeld.

Sämtliche Kollegen, welche von der Aktien-Gesellschaft und der Kochschen Schiffswerft wegen Feierns am 1. Mai ausgesperet worden sind, wollen sich wegen der Unterstützung am Mittwoch den 7. Mai, Abends von 7—9 Uhr, im Verbandslokal, Pinkert-Schwartan, melden.

Die Ortsverwaltung.

Aug. Büttner,
Uhrmacher,
Burgstraße 32.

Arbeiter-
Radfahrer-
Berein Lübeck.

Mitglieder-
Versammlung

am Dienstag den 6. Mai
Abends präc 9 Uhr
im Vereinshaus, Johannisstr. 50/52.
Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gemacht.

Der Vorstand.

Einladung
zu dem
am Dienstag den 6. Mai

Eröffnungs-Ball
in meinen vollständig neu renovirten Lokalitäten.
Es ladet ergebenst ein

A. Hasse,
Gesellschaftshaus,
Johannisstraße 25.
Anfang 8 Uhr,
Entree: Herren 75 Pfg.
Damen frei.

Tivoli-Lübeck.

Gastspiel des renommirten
Fritz Reuter-Theaters.
Ohne Souffleur! Elegante Ausstattung!
Montag den 5. Mai:

Onkel Bräsig.

Weiteres Charakterbild in 5 Akten von B. Haase.
Aufführung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Vorverkauf bei: J. H. Lensehan, Gr.
Burgstraße 7 u. F. W. Kalbel, Musikalien-
handlung, Breitenstraße 35.

Dienstag den 6. Mai:
Onkel Bräsig.

Programme à 10 Pfg. an der Kasse.
Alles Nähere durch Plakate und Tageszettel.
Die Direction.

